# Die InterAct Law Toolbox – Learn how to learn.

Unsere Toolbox wächst stetig. Schau dich gerne auf unserer Website um. Du hast Ideen für Gäste? Du willst bei uns mitmachen? Schreib uns auf Instagram oder kontaktier uns über unsere Website.



### Toolbox von Maximilian Nussbaum

vom 03. November 2020

### Lernstrategie:

https://www.hanoverlawreview.de/wp-content/uploads/2019/05/5-98-99-Lernexp.pdf (Fünf "Lernexperimente", Pomodoro-Technik, 3D-Lernen, Mind-Maps, Lern-Dates)

https://www.hanoverlawreview.de/wp-content/uploads/2020/03/Heft4Nussbaum.pdf (Examen ohne Rep, Lernpläne aufstellen, Gestaltung Examens-AG)

# http://k.lenz.name/d/v/Lernstrategie.pdf

(Karl-Friedrich Lenz zu Lernstrategie, spannend insbesondere Kapitel zum *Haft*schen Normalfalldenken und zu Stil und Argumentation)

https://pomofocus.io (Pomodoro-Timer)

https://play.google.com/store/apps/details?id=cc.forestapp&hl=de (Pomodoro-Timer App, gamifizierend, strenger)

Besonders wichtig ist die Gründung einer Lerngruppe. Durch regelmäßige Treffen wird ein strukturiertes Forum für Wiederholungseinheiten etabliert und man verbleibt nicht in der eigenen bubble von Lernmaterialien. Sehr hilfreich sind Fallbesprechungen im Gutachtenstil. Dies schult nicht nur grundsätzlich eine saubere Herangehensweise an die Falllösung, sondern schafft eine sichere Basis für die mündliche Prüfung. Zudem sollte während der Fallbesprechung der Fokus auf den folgenden Kernfragen liegen: Wo ist das entscheidende Problem und dessen exakter Prüfungsstandort? Inwieweit helfen mir Auslegungsmethoden? Aus welchen grundlegenden Billigkeitserwägungen lässt sich ein fundiertes Argument formen? Des Weiteren sollten anstelle umfassender Fälle viele kleine gelöst werden. Dies beruht auf der Überlegung, dass man sich während der Nachbereitung bei komplexen Fällen schlechter zurechtfindet und die Nachbereitung nicht den Großteil des Lerntages ausmachen sollte.

Hinsichtlich der Gewichtung von abstrakter Wissensaufnahme (durch Lehrbücher/Skripten) und Fallübung sollte der Grundsatz "Jura üben und nicht bloß lernen" gelten. Um abstrakt aufgenommenes Wissen nicht nur im Gedächtnis zu verankern, sondern dessen Verständnis zu gewährleisten, sollten vor allem Fälle gelöst werden. Da es letztendlich auf Systemverständnis ankommt, sollte im Rahmen der abstrakten Wissensaufnahme außerdem "Mut zum Überblick" vorhanden sein. Wenn möglich sollte man vor der Examensvorbereitung ein kompaktes Lehrbuch zurate ziehen, um ein Systemverständnis zu schaffen.

Um Lerninhalte im Gedächtnis zu behalten, bedarf es Wiederholungseinheiten des jeweiligen Lerntages, der Lernwoche und des Lernmonats. Die "Kurve des Vergessens" nach Prof. Dr. Ebbinghaus erläutert grundlegend die Dringlichkeit von Wiederholungseinheiten: <a href="https://de.wikipedia.org/wiki/Vergessenskurve">https://de.wikipedia.org/wiki/Vergessenskurve</a>

# Die InterAct Law Toolbox – Learn how to learn.

Unsere Toolbox wächst stetig. Schau dich gerne auf unserer Website um. Du hast Ideen für Gäste? Du willst bei uns mitmachen? Schreib uns auf Instagram oder kontaktier uns über unsere Website.



Zudem speichert das Gedächtnis die mit dem Lernen selbst verbundenen Emotionen insbesondere in Bezug auf das Ende jeder Lerneinheit unbewusst ab. Um die eigene Wahrnehmung des Lernens und dessen Effizienz zu steigern, sollte das Ende des Lerntages nicht bis zur Erschöpfung ausgereizt werden. Vielmehr gilt der Grundsatz "Aufhören, wenn es am schönsten bzw. effizientesten ist."

Fallübung sollte durch regelmäßiges Schreiben und Gliedern von Klausuren ohne Hilfsmittel geübt werden. Es sollte dabei auf eine Vielfalt von Quellen geachtet werden. Andernfalls läuft man Gefahr, abstrakte Probleme ausschließlich mit bestimmten Fallkonstellationen zu assoziieren. Die Nachbereitung sollte darüber hinaus so zeitnah wie möglich erfolgen, da das Zurechtfinden in der Falllösung mit fortschreitender Zeit schwerer fällt und sich dies wiederum negativ auf das Problemverständnis auswirkt.

### Lernpläne:

https://www.repetitorium-hofmann.de/pdf/Lernplan-AG.pdf (Rechtsgebiete und Themen in 120 Lerneinheiten)

(Weitere Beispiel-Lernpläne)

https://www.jura.uni-freiburg.de/de/studium/ex-o-rep/lerngruppen/lernplaene https://www.jura.uni-muenchen.de/personen/k/knoche\_joachim/examensvorbereitung.html https://www.jura.uni-hamburg.de/media/studium/hex/lernplan-exorep.pdf

Weitere Lernpläne auch bei:

Deppner/Feihle et al., Examen ohne Repetitor: Leitfaden für eine selbstbestimmte und erfolgreiche Examensvorbereitung, 4. Aufl. 2017, S. 242

#### Inhalte:

### www.examensgerecht.de

(Rechtsprechung für ExamenskandidatInnen, gutachterlich aufbereitet, unter Berücksichtigung der Literaturmeinungen, Verknüpfung mit Grundlagen)

https://www.beck-shop.de/schwabe-achso-allgemeiner-teil-bgb/product/31691795 (Fallorientiertes Lehrbuch, besonders verständlich, Grundlagen herleitend; für kleine Übung, große Übung und Examen)

https://www.beck-shop.de/heinrich-examensrepetitorium-zivilrecht/product/27707210?adword=google-smec&gclid=CjwKCAiAnIT9BRAmEiwANaoE1cB9OZt9pxw7Z-GS\_uvZdl-zaVeccVvn9rVrJKVFQKyKmeTKcEC5BxoC4DsQAvD\_BwE (22 Examensklausuren, besonders Anschaulich: Grafiken und Wiederholung von Basics)

#### Äquivalent im Strafrecht:

https://www.beck-shop.de/beulke-klausurenkurs-strafrecht-iii/product/24074728

# Die InterAct Law Toolbox – Learn how to learn.

Unsere Toolbox wächst stetig. Schau dich gerne auf unserer Website um. Du hast Ideen für Gäste? Du willst bei uns mitmachen? Schreib uns auf Instagram oder kontaktier uns über unsere Website.



Äquivalent im Öffentlichen Recht:

https://www.beck-shop.de/degenhart-mueller-c-schwerpunkte-klausurenkurs-staatsrecht-ii/product/31879712

https://www.beck-shop.de/peine-klausurenkurs-verwaltungsrecht/product/17504151

Überblick von Online Lernmaterialien im Erscheinen in HanLR 04/2020

#### Mentale Gesundheit:

https://www.youtube.com/watch?v=0BNejY1e9ik

(Atemübung nach den Wim Hof-Methode, extrem beruhigend, kopfklärend, Ruhe ritualisierend)

Man sollte sich nicht durch abgefahrene Sachverhalte verunsichern lassen. Vielmehr sollte man sich vergegenwärtigen, dass die Lösungsskizze eine höhere Fehlerakzeptanz aufweist, unabhängig vom Ergebnis eine strukturierte Argumentationsphantasie gewichtet und der Großteil mit denselben Problemen kämpft.